

# Kinderbücher zum Philosophieren im Kindergarten und didaktische Literatur zu einzelnen philosophischen Themen

(zusammengestellt von Barbara Brüning)

## 1. Kinderbücher zum Philosophieren

Die Zusammenstellung der Bücher ist nur eine Auswahl. Sie unterscheidet nicht nach Bilder- oder Textbuch, sondern nach wichtigen Themen für das Philosophieren. In manchen Büchern gibt es auch mehrere Themen, wir haben allerdings immer nur ein Thema in den Mittelpunkt gestellt. Bei der Zusammenstellung wurde darauf geachtet, dass die meisten Bücher noch im Buchhandel zu erwerben sind. Bei Ausnahmen ist das leider nicht mehr der Fall. Dann kann man sie bestimmt über das Internet oder in Büchereien finden.

### Mehrere Themen

**Brüning, Barbara:** Prinzessin Lara und der kleine Saurier, Troisdorf, Bildungsverlag EINS, 2010

### Thema „Anderssein“

**Goudzand Nahar, Henna; Verstegen, Jeska:** Der Biber von Anderswo, übers. v. Kajta Alves, Hamburg, Nord-Süd-Verlag, 2008 (Fremdsein und Überwindung von Vorurteilen)

**Heine, Helme:** Der Hase mit der roten Nase, Weinheim, Beltz & Gelberg, 2010

**Hille, Astrid:** Fremde Länder, gute Freunde, Freiburg, Oz Verlag, 2004

**Lestrade, Agnès de; Bravo Constanza:** Der liebste Wolf der Welt, München, Hanser, 2008 (Die Geschichte eines Wolfs, der Vegetarier werden soll.)

**Zöllner, Elisabeth; Kolloch, Brigitte:** Ich bin ich und du bist du. Vorlesegeschichten vom Anderssein und Sich-Verstehen, Hamburg, Ellermann, 2009 (Kinder sind unterschiedlich, aber jeder kann sich mit jedem verstehen.)

### Thema „Erfinden und Entdecken“

**Frey, Jana:** Die kleine Meerjungfrau und das Seepferdchen-Abenteuer, Würzburg, Arena, 2007 (Themen wie Stärken und Schwächen sowie Familie spielen ebenfalls eine Rolle.)

**Reek, Wouter van:** Krawinkel & Eckstein. Die Erfindung, Düsseldorf, Sauerländer, 2008 (Krawinkel ist ein flugunfähiger Vogel, der mit seinem Freund Eckstein viele Erfindungen macht.)

**Schreiber-Wicke, Edith:** Leonardo, Stuttgart, Thienemann, 1998 (Leonardo ist Erfinder. Er erfindet z. B. eine Ostereierbemalmaschine und viele andere Dinge.)

**Spanner, Helmut:** Ich bin die kleine Katze, Ravensburg, Ravensburger Buchverlag, 2009 (Eine neugierige kleine Katze entdeckt die Welt.)

### Thema „Familie“

**Klaschke, Judy:** Meine Schwester und ich, Pattloch, München, 2010 (Probleme und Glücksgefühle unter Geschwistern)

**Mai, Manfred:** Superschwester – Superbruder, Ravensburg, Ravensburger Buchverlag, 2002 (Besonderheiten, Stärken und Schwächen von Kindern)

- Schubiger, Jürg:** Mutter, Vater, ich und sie, Weinheim, Beltz & Gelberg, 1997 (Probleme mit der kleinen Schwester)
- Snoek, Celeste:** Bin ich überhaupt nicht wichtig? Emma ist eifersüchtig, Gießen, Brunnen Verlag, 2003 (Emma ist eifersüchtig auf die kranke Schwester, die von den Eltern umsorgt wird.)
- Voigt, Hannelore:** Sara will erzählen, Hamburg, Nord-Süd-Verlag, 2002 (Erwachsene sollten zuhören lernen.)
- Waddell, Martin:** Kannst du nicht schlafen, kleiner Bär? Gehen wir heim, kleiner Bär? Gut gemacht, kleiner Bär, Sonderausgabe mit drei Geschichten, Hamburg, Jumbo Neue Medien, 2005 (Der große Bär ist immer da, wenn der kleine Bär ihn braucht. Hier geht es um existentielle Erfahrungen mit Dunkelheit und Licht sowie um die Annäherung an das Unendliche.)

### Thema „Freundschaft“

- Ackermann, Dinie:** Oskar Elefant wird König, Hamburg, Oetinger, 1994
- Boehme, Julia:** Wassili Waschbär. Zum Glück hat man Freunde, Würzburg, Arena, 2009 (Freunde sollten immer füreinander da sein.)
- Carnavas, Peter:** Zu schwer für mich, Gießen, Brunnen Verlag, 2010 (Sarah findet ein Herz, das zu ihr passt.)
- Donaldson, Julia:** Der Grüffelo, 2. Auflage, Weinheim, Beltz & Gelberg, 2009 (Freunde als unsichtbare Begleiter)
- Hatkoff, Isabella:** Kleines Nilpferd, große Freundschaft, Düsseldorf, Sauerländer, 2007 (Eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen einem kleinen Nilpferd und einer Schildkröte.)
- Lionni, Leo:** Tico und die goldenen Flügel, Weinheim, Beltz, 2004
- Lionni, Leo:** Das kleine Blau und das kleine Gelb, Hamburg, Oetinger, 2004 (Zwei unterschiedliche Kinder (Blau und Gelb) werden beim Spielen Freunde.)
- MacDonald, Amy:** Der kleine Biber findet Freunde, 3. Auflage, Aarau, Sauerländer, 1993
- Reider, Katja:** Wer hat mich zum Fressen gern? Bindlach, Loewe, 2008 (Das kleine Krokodil muss lernen, wie man Freunde findet.)
- Vaugelade, Anais:** Steinsuppe, 5. Auflage, Weinheim, Beltz & Gelberg, 2010 (Ein Bilderbuch, das zeigt, wie aus Feinden Freunde werden können.)

### Thema „Gefühle und Seele“

- Aliki:** Gefühle sind wie Farben, Weinheim, Beltz, 2000 (Vorstellung unterschiedlicher positiver und negativer Gefühle)
- Badstuber, Martina:** Das kleine Schwein und die große Liebe, Frankfurt am Main, Fischer Verlag, 2006 (Das kleine Schwein ist zum ersten Mal verliebt und versucht, dem Hund seine Gefühle zu zeigen.)
- Dierßen, Andreas; Scheinberger, Felix:** Allerliebster Toddler, Hamburg, Nord-Süd-Verlag, 2005 (Der kleine Hase Toddler fühlt sich ungeliebt und läuft deshalb weg.)
- Enders, Ursula; Wolters, Dorothee:** Schön & blöd – Ein Bilderbuch über schöne und blöde Gefühle, Weinheim, Beltz Verlag, 1999
- Hille, Astrid:** Wie fühlt sich Glück an? Gefühle leben lernen, Freiburg, Velber Verlag, 2007 (Kennenlernen verschiedener Gefühle wie Angst, Trauer, Wut, Neid und Eifersucht)
- Moncomble, Gerard; Partzsch, Maren:** Schnellermama und Späterpapa, übers. v. Xaviere Debos, Hamburg, Nord-Süd-Verlag, 2006 (Mama und Papa haben nie Zeit für die kleine Katze Floris, deshalb fühlt sie sich einsam und lernt das Schnurren nicht.)
- Snunit, Michal; Golomb, Na'ama:** Der Seelenvogel, übers. v. Mirjam Pressler, Hamburg, Oetinger, 1991 (Die Seele besteht aus Schubladen, welche die momentanen Gefühle des Menschen beschreiben; Kinder werden angeregt, über den Begriff der Seele nachzudenken.)

### Thema „Gerecht und ungerecht“

**Corentin, Philippe:** Die kleine Rette-sich-wer-kann, Düsseldorf, Sauerländer, 2007

(Das kleine freche Mädchen „Rette-sich-wer-kann“ nimmt es mit dem bösen Wolf auf – Parodie auf das Märchen „Rotkäppchen“.)

**Tellegen, Ton:** Pikko, die Hexe, Düsseldorf, Sauerländer, 2006 (Eine kleine Hexe kämpft gegen das Unrecht in der Welt.)

**Tjong-Khing, Thé:** Die Torte ist weg, Frankfurt am Main, Moritz Verlag, 2006 (In dem Bilderbuch stehlen zwei Ratten eine Torte und werden von den anderen Tieren verfolgt.)

### Thema „Glück“

**Cianciarulo, Daniela:** Opa Henri sucht das Glück, Wien, Annette Betz Verlag, 2007 (Begriffsdefinition „Glück“; Thema Freundschaft)

**Funke, Cornelia:** Wo das Glück wächst, 3. Auflage, Frankfurt am Main, Fischer Verlag, 2008 (Gegenüberstellung von Glück und Unglück; Fritz zeigt Marie einen Glücksbaum.)

**Lionni, Leo:** Frederick, 5. Auflage, Weinheim, Beltz, 2009 (Frederick sammelt Sonnenstrahlen als „Glücksvorrat“ für den Winter.)

**Loewe, Elke; Loewe, Dieter:** Piggeldy und Frederick: Was ist Glück?, Ravensburg, Ravensburger Buchverlag, 2008 (u. a. Begriffsklärung Glück)

**Meschenmoser, Sebastian:** Herr Eichhorn weiß den Weg zum Glück, Esslingen, Esslinger Verlag, 2009 (Eichhorn, Igel und Bär genießen den Frühling und das Glück.)

**Wilhelmi, Frederieke:** Herr Flo sucht das Glück, München, arsEdition, 2010 (Der Floh lernt vom Bären, was es heißt, glücklich zu sein.)

### Thema „Identität“

**Blake, Jon:** He Duda, 3. Auflage, Weinheim, Beltz & Gelberg, 2010

**Hille, Astrid; Schäfer, Dina; Bohnstedt, Antje:** So bin ich: Einmalig, selbstbewusst und stark, 2. Auflage, Freiburg, Oz Verlag, 2004

**Hohler, Franz:** Wenn ich mir etwas wünschen könnte, München, Hanser, 2008 (Mit einem Blick in den Spiegel stellt die kleine Barbara die Frage, wer sie ist und wer sie gern sein möchte.)

**Rayner, Catherine:** Humboldt der kleine Hase mit den großen Füßen, Gießen, Brunnen Verlag, 2008 (Eine Geschichte über das Großwerden und Selbstständigsein)

**Schreiber-Wicke, Edith:** Der Neinrich, Stuttgart, Thienemann, 2002 (Leo lernt, auch einmal „Nein“ zu sagen und seine Meinung zu begründen.)

**Solotareff, Grégoire:** Du groß und ich klein, 2. Auflage, Frankfurt am Main, Moritz Verlag, 2002 (Der Elefant und der Löwe zeigen, wie sich Menschen während ihres Lebens verändern.)

### Thema „Mut und Angst“

**Baumbach, Martina:** Jetzt traue ich mich! Stuttgart, Gabriel Verlag, 2008 (Filippa traut sich allmählich, im Kindergarten Theater zu spielen.)

**Brée, Uli; Schober, Michael:** Mein Freund Knopf und die Geschichte von den magischen Briefen, 2. Auflage, Esslingen, Esslinger Verlag, 2006 (Die Abenteuer eines kleinen Mädchens, das ihren verlorenen Teddy sucht und dabei mutig neue Wege geht.)

**Donaldson, Julia:** Das Grüffelokind, 5. Auflage, Weinheim, Beltz & Gelberg, 2010 (Das Grüffelokind will herausfinden, ob es die böse Maus wirklich gibt.)

- Hille, Astrid; Schäfer, Diana:** Mächtig mutig! Das Angst-weg-Buch, Freiburg, Oz Verlag, 2005 (Wer zu seinen Ängsten steht, ist mutig.)
- Lionni, Leo:** Swimmy, Weinheim, Beltz & Gelberg, 2004 (Swimmy und die kleinen Fische verjagen die Riesenfische. Das Thema „Staunen“ spielt auch eine Rolle.)
- Mai, Manfred:** Meine liebsten 1-2-3 Minutengeschichten: Von wilden Drachen, Meckerziegen und richtigen Freunden, Ravensburg, Ravensburger Buchverlag, 2008 (Kleine Geschichten von Freundschaft, Mut und Angst)
- Zöller, Elisabeth; Kolloch, Brigitte:** Ich will mutig sein! Vorlesegeschichten vom Angsthaben und Sich-Trauen, Hamburg, Ellermann, 2008

#### Thema „Natur und Umwelt“

- Abedi, Isabel:** Der Baum ist mein Haus, Düsseldorf, Sauerländer, 2006 (Diskussion zwischen zwei Engeln, was ein Baum ist.)
- Blaschek, Ulrike (Hrsg.):** Märchen von Sonne, Mond und Sternen, Frankfurt, Fischer Verlag, 1994
- Ernst, Karl:** Papa, ich will einen Hund! Zürich, Kein & Aber, 2008 (Zusammenleben mit Haustieren)
- Hasler, Eveline:** Im Traum kann ich fliegen, Hamburg, Nord-Süd-Verlag, 2008 (Erwachen der Natur, aber auch das Thema „Freundschaft und Vertrauen“)
- Mari, Iela:** Ein Baum geht durch das Jahr, 2. Auflage, Frankfurt, Moritz Verlag, 2007 (Ein Bilderbuch ohne Worte über das Thema „Werden und Vergehen“)
- Recheis, Käthe:** Die schönsten Tiergeschichten, Freiburg, Kerle Verlag, 2007

#### Thema „Staunen und Fragen stellen“

- Damm, Antje:** Frag mich!: 108 Fragen an Kinder, um miteinander ins Gespräch zu kommen, Frankfurt, Moritz Verlag, 2008 (Fragen über kleine und große Dinge des Lebens mit Vorschlägen für Antworten)
- Donaldson, Julia:** Die Schnecke und der Buckelwal, Weinheim, Beltz & Gelberg, 2010 (Abenteuer einer kleinen Schnecke)
- Erlbruch, Wolf:** Die große Frage, Wuppertal, Peter Hammer Verlag, 2005
- Hein, Sybille:** Prinzessin Knöpfchen: ein Abenteuer-Musical, Hamburg, Carlsen, 2008 (Eine gelangweilte Prinzessin geht auf Abenteuerreise; mit CD und Noten zum Mitsingen.)
- Kasuya, Masahiro:** Jan wundert sich, Hamburg, Friedrich Wittig Verlag, 1987 (Jan staunt erst über die kleinen Dinge des Lebens und dann über das Universum und Gott.)
- Korky, Paul; Thomas, Valerie:** Zilly, die Zauberin, Weinheim, Beltz & Gelberg, 2004
- Lindgren, Astrid:** Die Puppe Mirabell, Hamburg, Oetinger, 2003 (Die erstaunliche Geschichte von einer Puppe, die essen und sprechen kann.)
- Pressler, Mirjam:** Zauberkind. Die schönsten Prinzessinnenmärchen, Bindlach, Loewe, 2007 (Staunen und Nachdenken über Prinzessinnen)
- Tidholm, Anna-Clara:** Warum? München, Hanser Verlag, 1994 (Kinder lernen das Fragenstellen.)

#### Thema „Sterben und Tod“

- Abedi, Isabel; Cordes, Miriam:** Abschied von Opa Elefant, Hamburg, Heinrich Ellermann, 2006
- Damm, Antje:** Alle Zeit der Welt, Frankfurt, Moritz Verlag, 2008 (Darstellung verschiedener Zeiteinteilungen und kleiner Augenblicke)
- Kaldhol, Marit:** Abschied von Rune, Hamburg, Ellermann, 1987 (Sara muss von ihrer Freundin Rune Abschied nehmen, die beim Spielen ertrunken ist.)

- Saalfrank, Heike:** Abschied von der kleinen Raupe, Würzburg, Echter Verlag, 1999
- Schulz, Hermann:** Die schlaue Mama Sambona, Wuppertal, Peter Hammer Verlag, 2007 (Das Verhältnis zwischen Lebensfreude und Tod)
- Stafelt, Pernilla:** Und was kommt dann? Ein Kinderbuch vom Tod, 9. Auflage, Frankfurt am Main, Moritz Verlag, 2009 (Darstellung des Todes als natürlicher Kreislauf in der Natur)
- Varley, Susan:** Leb wohl, lieber Dachs, München, Betz Verlag, 2002 (Die Tiere des Waldes behalten den Dachs in guter Erinnerung.)
- Velthuijs, Max:** „Was ist das?“ fragt der Frosch, 4. Auflage, Aarau, Sauerländer, 1998 (Darstellung von Leben und Tod als natürlicher Kreislauf)
- Wolf, Winfried:** Indianerjunge Kleiner Mond, Gossau, Nord-Süd-Verlag, 1992 (Leben und Tod als natürlicher Kreislauf in der Natur)
- Wolf, Winfried:** Weihnachten bei Großvater, Zürich, Nord-Süd-Verlag, 1995

### Thema „Streiten und sich vertragen“

- Hämmerle, Susa; Neuendorf, Silvio:** Tiergeschichten vom Streiten und Versöhnen, Wien, Annette Betz Verlag, 2007
- Leaf, Munroe:** Ferdinand, Zürich, Diogenes, 2007
- Merz, Christine; Korhues, Barbara:** Selber doof!/: Richtig streiten, Freiburg, Kerle Verlag in Herder, 2007
- Reichenstetter, Friederun; Suetens, Clara; Wimmer, Carola:** Jetzt ist alles wieder gut!/: Bilderbuchgeschichten übers Streiten, Nörgeln, Trotzigsein, Würzburg, Arena, 2009
- Stafelt, Pernilla:** Ich mach dich platt, Frankfurt am Main, Moritz Verlag, 2008 (Darstellung verschiedener Formen von Gewalt im Alltagsleben – ab 6 Jahren)

### Thema „Träumen“

- Ende, Michael:** Das Traumfresserchen, Stuttgart, Thienemann, 1978 (Die „schlimmen“ Träume werden einfach aufgeessen.)
- Erlbruch, Wolf:** Nachts, 4. Auflage, Wuppertal, Peter Hammer Verlag, 2002 (Verhältnis zwischen Wirklichkeit und Traum)
- Hartig, Monika:** Monika Hartig erzählt vom Träumen, Hamburg, Oetinger, 1994 (Kindersachbuch über Träume, z. B. den Unterschied zwischen Tag- und Nachtträumen)
- Heine, Helme:** Die wunderbare Reise durch die Nacht, Bliesdorf, Findling, 2001
- Hunt, Angela:** Der Traum der drei Bäume, 3. Auflage, Gießen, Brunner Verlag, 2009 (Erfüllung von Wünschen; mit christlichem Hintergrund)
- Lindgren, Astrid:** Im Land der Dämmerung, Hamburg, Oetinger, 1986 (Das Verhältnis von Wirklichkeit und Traum)
- Schirneck, Hubert:** Was ist ein Traum? fragt Jonas, Wien, Jungbrunnen, 2003 (Begriffsklärung „Traum“; Verhältnis zwischen Eltern und Kindern)

## Thema „Wahrheit und Lüge“

- Baltscheit, Martin:** Die Elefantenwahrheit, Bad Soden, Kinderbuchverlag Wolff, 2007 (Beschäftigung mit der Frage „Was ist Wahrheit?“)
- Künzler-Behncke, Rosemarie:** Fanny und der Lügen-Löwe, Wien, Annette Betz, 2001 (Fanny lernt mit Hilfe des Lügen-Löwen zwischen Lügen und Fantasie zu unterscheiden.)
- Schreiber-Wicke, Edith:** Der kleine König Wirklichwahr, Stuttgart, Thienemann, 2007 (Leo macht die Erfahrung, dass es nicht immer einfach ist, die Wahrheit zu sagen.)
- Snoek, Celeste:** Wer hat die Sticker gestohlen? Gießen, Brunnen Verlag, 2002
- Wilhelm, Hans:** Lügen haben kurze Beine, Hamburg, Carlsen, 2007 (Kinder lernen, warum auch kleine Lügen Vertrauen zerstören können.)

## 2. Didaktische Literatur zu den einzelnen philosophischen Themen

### 2.1 Literatur, um sich in die Philosophie „einzulesen“

- Brüning, Barbara:** Grundwissen Ethik & Philosophie, Leipzig, Miltzke, 2008  
(Gegliedert nach den vier großen Fragen der Philosophie nach Immanuel Kant)
- Droit, Roger-Pol:** Wie ich meiner Tochter die Philosophie erkläre, Hamburg, Hoffmann & Campe, 2006
- Gaarder, Jostein:** Sofies Welt, München, Deutscher Taschenbuch Verlag, 2000 (Einführung in die Geschichte der Philosophie in Form eines Romans)
- Moser, Friedhelm:** Kleine Philosophie für Nichtphilosophen, München, Verlag C. H. Beck, 2007
- Savater, Fernando:** Die Fragen des Lebens, Frankfurt am Main, Campus, 2007
- Simon-Schäfer, Roland:** Kleine Philosophie für Berenike, Stuttgart, Reclam, 2005 (Einführung in Themen wie Sprache, Wissen, Entstehung des Universums, Glück und Sinn sowie gerechte Welt)
- Wittschier, Michael:** Abenteuer Philosophie, München, Piper Verlag, 2002

### 2.2 Allgemeine Literatur zum Philosophieren mit Bilder- und Kinderbüchern

(Abkürzung ZDPE = Zeitschrift für die Didaktik der Philosophie und Ethik, Hannover, Siebertverlag)

- Bartel, Ulrike:** Frederick und Mats, Igel und Dachs – und ich mittendrin, Leipzig, Miltzke, 2002 (Textsammlung mit praktischen Anregungen zum Philosophieren mit Kinderliteratur)
- Brüning, Barbara:** Geschichtenausdenken/Märchen, in: Mit dem Kompass durch das Labyrinth der Welt, Bad Münden, Leibniz Bücherwarte, 1990, S. 60–115
- Brüning, Barbara:** Mit Kinderbüchern zum Philosophieren anregen, in: Beiträge Jugendliteratur und Medien, Heft 2/1998, S. 66–77
- Claussen, Claus:** Mündliches Erzählen von Kindern, in: Methoden der Kindheitsforschung, hrsg. v. Friederike Heinzl, Weinheim/München, Juventa, 2000, S. 105–116 (u. a. Voraussetzungen für eine Erzählkultur im Kindergarten)
- Coles, Robert:** Kinder brauchen Werte. Wie Eltern die moralische Intelligenz fördern können, Reinbek bei Hamburg, Rowohlt, 2001
- Elschenbroich, Donata:** Weltwissen der Siebenjährigen – Wie Kinder die Welt entdecken können, München, Hanser Verlag, 2001
- Kretschmer, Christine:** Weltaneignung mit Kinderbüchern, in: Lesen ist verstehen. Schriften auf Wegen zu Kindern, hrsg. v. Monika Dräger, Berlin, Deutsche Gesellschaft für Lesen und Schreiben, 2004, S. 68–76
- Kruse, Iris:** Beim Vorlesen die zuhörenden Kinder aktivieren, in: Grundschule Deutsch, Heft 21/2009, S. 15–17

- Niemann, Heide:** Ohne Bilderbücher geht es nicht, in: Grundschule Deutsch, Heft 21/2009, S. 4 f.
- Porsche, Susanne:** Kinder wollen Werte. Für eine neue Ethik in der Erziehung, München, Südwest-Verlag, 2003 (u. a. Wichtigkeit von Werten, Gewissensbildung und moralische Entwicklung, Werteerziehung in der Familie)
- Ralla, Mechthild:** Philosophieren mit Kindergartenkindern – ein Praxiskonzept, in: Der Kindergartenratgeber, 3/2000, S. 22
- Thiele, Jens:** Bilderbuch, in: Taschenbuch der Kinder- und Jugendliteratur Bd. 1, hrsg. v. Günther Lange, Baltmannsweiler, Schneider Verlag Hohengehren, 2000, S. 228–245
- Uhlig, Bettina:** Die Mondfrauen. Gegenwartskunst als Impuls für das Philosophieren mit Kindern, in: Die Grundschule, Heft 12/2008, S. 35–38
- Zoller, Eva:** Philosophieren – Wie macht man das?, in: Philosophische Reise, Zürich, Verlag pro juventude, 1998, S. 15–37 (mit Beispielen aus dem Kindergarten)
- Zoller Morf, Eva:** Selber denken macht schlau, Oberhofen, Zytglogge Verlag, 2010 (u. a. im ersten Kapitel eine Einführung in das Philosophieren mit Kinderbüchern)

### 2.3 Beiträge zum Philosophieren über verschiedene Themen

Bearbeitung von mehreren Themen

**Brüning, Barbara:** Mit Lara und dem kleinen Saurier philosophieren: Praxishandbuch zum Nachdenken über Menschen, Tiere und die Welt, Troisdorf, Bildungsverlag EINS, 2010 (Zu folgenden Themen werden Anregungen gegeben: Entstehung des Universums und des Menschen, Familie, Freundschaft, Glück, Wut, Staunen, Fragenstellen, Nachdenken, Sprache und Kommunikation, Natur und Umwelt.)

#### Thema „Gefühle“

**Zum Buch „Der Seelenvogel“ von Michal Snunit und Na’ama Golomb:** Der Seelenvogel – Gestalten mit Pappmaché, Labbé Verlag, 2010, unter: [www.blog.labbe.de/der-seelenvogel-gestalten-mit-pappmache](http://www.blog.labbe.de/der-seelenvogel-gestalten-mit-pappmache) [06.07.2010]

#### Thema „Glück“

**Brüning, Barbara:** Hundertprozentig ist kein Glück auf Erden. Philosophieren mit Glückskärtchen in der Grundschule, in: ZDPE, Heft 2/2003, S. 145–151

#### Thema „Identität“

**Brüning, Barbara:** Ich bin ich – Identitätsbildung in der Grundschule, in: Religion heute, September, 1999, S. 160–165

#### Thema „Natur“

**Ralla, Mechthild:** Kann ich Natur fühlen? Philosophieren mit Kindern über Natur – ein Praxisbericht aus dem außerschulischen Bereich mit Kindern im Grundschulalter, in: Denken als didaktische Zielkompetenz, hrsg. v. Hans-Joachim Müller und Silke Pfeiffer, Baltmannsweiler, Schneider Verlag Hohengehren, 2004, S. 81–85

### Thema „Mut“

**Zum Kinderbuch „Swimmy“: Wild, Reiner (Hrsg.):** Geschichte der deutschen Kinder- und Jugendliteratur, Stuttgart, Metzler, 2002, S. 321

**Zu „Swimmy“ im Internet in diversen Foren, z. B.:** <http://forum.kindergarten-workshop.de/index.php> sowie [www.kigaportal.com/kindergarten/forum](http://www.kigaportal.com/kindergarten/forum)

### Thema „Staunen und Fragen stellen“

**Matthews, Gareth B.:** Verblüffung, in: Denkproben. Philosophische Ideen jüngerer Kinder, Berlin, Freese Verlag, 1991, S. 26–38

### Thema „Sterben und Tod“

**Zum Buch von Susan Varley „Leb wohl, lieber Dachs“:**

**Marsal, Eva; Dobashi, Takara:** Philosophieren über den Tod – Ein kinderphilosophisches Experiment, in: Philosophie – eine Schule der Freiheit. Philosophieren mit Kindern weltweit und in Deutschland, hrsg. v. Deutsche UNESCO-Kommission, Bonn, 2009, S. 96–107

**Schroeter-Rupieper, Mechthild:** Kinder fragen nach dem Tod – auch im Kindergarten, in: Das Familienhandbuch des Staatsinstituts für Frühpädagogik (IFP), 2010, unter: [www.familienhandbuch.de/cmain/f\\_aktuelles/a\\_kindertagesbetreuung/s\\_1926.html](http://www.familienhandbuch.de/cmain/f_aktuelles/a_kindertagesbetreuung/s_1926.html) [06.07.2010]

### Thema „Träumen“

**Brüning, Barbara:** Was ist ein Traum? fragt Jonas, in: Kindergartenpädagogik, Online-Handbuch, hrsg. v. Martin R. Textor, unter: [www.kindergartenpaedagogik.de/1563.html](http://www.kindergartenpaedagogik.de/1563.html) [06.07.2010]

**Brüning, Barbara:** Träume, in: Philosophieren in der Grundschule, Berlin, Cornelsen, 2001, S. 88–93

**Brüning, Barbara:** Kinder sind die besten Philosophen, Leipzig, Buchverlag für die Frau, 2006 (Gedanken von jüngeren Kindern über verschiedene Themen, z. B. Denken und Träumen)

**Brüning, Barbara:** Was ist ein Traum? fragt Jonas – Philosophieren mit Kindergartenkindern in der Altstadt Wolfsburg, in: ZDPE, Heft 1/2006, S. 57/58

**Gölitzer, Susanne:** Sprachliches Lernen an Bilderbüchern: „Nachts“ von Wolf Erlbruch, in: Grundschule Deutsch, Heft 21/2009, S. 6–11

**Zoller, Eva:** Philosophieren mit den Kleinsten: z. B. über das Träumen, in: ZDPE, Heft 1/1991, S. 50–53